

### **Stadtfriedhof Lahe**

**Lahe-Feld-Str. 19, 30659 Hannover, Tel. 0511/168-48276,  
Fax 0511/168-48279**

Stadtbahnlinie 3, Haltestelle Stadtfriedhof Lahe

Der Friedhof Lahe ist 37 Hektar groß und beherbergt ca. 25.000 Grabstätten. Angelegt wurde der Friedhof 1968 und ist somit der jüngste Friedhof der Landeshauptstadt Hannover. Sie finden hier eine Abteilung für anonyme Urnenbeisetzungen und ein Gräberfeld für Yeziden. Hier werden die Verstorbenen seit 1989 entsprechend ihrer Kastenzugehörigkeit der aufgehenden Sonne entgegen beigesetzt. Auf dem Gelände des Stadtfriedhofes Lahe befindet sich auch das Krematorium der Feuerbestattungsgesellschaft Hannover mbH.

### **Stadtteolfriedhof Bothfeld**

**Burgwedeler Str. 60, 30657 Hannover, Stadtbahnlinie 7,  
Haltestelle Bothfelder Friedhof**

Hier finden Sie 4.500 Grabstätten auf 7,6 Hektar. Verwaltet wird der 1910 angelegte Friedhof Bothfeld vom Friedhof Lahe.

### **Stadtteolfriedhof Misburg (Waldfriedhof)**

**Waldstr., 30629 Hannover, Buslinie 124, Haltestelle Waldfriedhof**  
1921 wurde der Waldfriedhof angelegt und wird vom Stadtfriedhof Lahe verwaltet. Auf 7,9 Hektar befinden sich ca. 4.500 Grabstätten.

### **Stadtteolfriedhof Isernhagen NB Süd**

**Birkenweg, 30657 Hannover, Buslinie 620, Haltestelle Rotdorn**  
550 Gräber finden Sie hier auf einer Fläche von 1,1 Hektar, die vom Friedhof Lahe verwaltet werden.

### **Öffnungszeiten der Büros:**

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

### **Öffnungszeiten der Friedhöfe:**

vom 15.03. bis 31.10. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
vom 01.11. bis 14.03. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

## **Wir sind für Sie da:**

### **Friedhofsverwaltung der Landeshauptstadt Hannover**

#### **Verwaltungszentrale**

Garkenburgerstr. 43, 30519 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 45442  
Fax 0511 / 168 – 49085

#### **Friedhof Stöcken (auch Vinnhorst und Ahlem)**

Stöckener Str. 68, 30419 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 47635  
Fax 0511 / 168 – 47637

#### **Friedhof Engesohde**

Orli-Wald-Allee 2, 30173 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 45674  
Fax 0511 / 168 – 40432

#### **Friedhof Seelhorst (auch Anderten und Kirchrode)**

Garkenburgerstr. 43, 30519 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 49179  
Fax 0511 / 168 – 49085

#### **Friedhof Ricklingen (auch Badenstedt, Fössefeld, Lindener Berg, Limmer, Wettbergen)**

Göttlinger Chaussee 246, 30459 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 45614  
Fax 0511 / 168 – 49643

#### **Friedhof Lahe ( auch Bothfeld, Misburg, Isernhagen NB-Süd)**

Lahe Feld Str. 19, 30659 Hannover  
Tel. 0511 / 168 – 48276  
Fax 0511 / 168 - 48279

*Besuchen Sie uns im Internet:*

*[www.friedhoe-fe-hannover.de](http://www.friedhoe-fe-hannover.de)*

*[www.friedhofsmuseum-hannover.de](http://www.friedhofsmuseum-hannover.de)*

Herausgeber: Landeshauptstadt Hannover - Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün - Bereich Städtische Friedhöfe –  
Sachgebiet Verwaltung und Kundendienst, Garkenburgerstr. 43, 30519  
Hannover; Tel. 0511/168-454 42, Fax 0511/168-49085,  
67.4@hannover-stadt.de; v.i.S.d.R. Karin van Schwartzberg;  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der  
Friedhofsverwaltung



## **Die Friedhöfe der Landeshauptstadt Hannover**

**Die Landeshauptstadt Hannover unterhält 19 Friedhöfe. Auf einer Fläche von ca. 278,2 Hektar befinden sich 135.000 Grabstätten. Mit dieser Information möchten wir Ihnen einen Überblick geben.**

### **Stadtfriedhof Stöcken**

Stöckener Str. 68, 30419 Hannover, Tel. 0511/168-47635, Fax 168-47637, Haupteingang: Stadtbahnlinie 4 und 5, Haltestelle Stöcken/Friedhof, Eingang Eichsfelder Straße: Stadtbahnlinie 5, Haltestelle Eichsfelder Straße

Die erste Beisetzung auf dem ca. 55 Hektar großen Friedhof fand am 01.01.1891 statt. Ein Jahr später wurde der imposante Eingangsbereich im neugotischen Stil fertiggestellt. Nicht nur der Besuch einer der 17.000 Grabstätten führt die Menschen hierher, sondern auch ein Spaziergang entlang des angelegten Teiches und der weithin bekannten Rhododendron Anpflanzungen. Auf dem Stadtfriedhof Stöcken finden Sie u.a. das Ehrengrab von Hinrich Wilhelm Kopf, Niedersachsens 1. Ministerpräsidenten sowie den Gedenkstein der Opfer des Massenmörders Haarmann. Zeugnis der multikulturellen Gesellschaft ist das muslimische Gräberfeld. Hier werden seit 1989 Muslime nach Mekka blickend beigesetzt. Seit 1998 sind auch auf diesem Friedhof „anonyme Urnenbeisetzungen“ möglich. Unter dem Titel „Wo Tod und Leben sich begegnen“ veröffentlichte die Landeshauptstadt Hannover 1991 eine Broschüre zum Thema „100 Jahre Stöckener Friedhof“.

### **Stadtfriedhof Vinnhorst**

**Kalabisstr., 30419 Hannover,**

Stadtbahnlinie 6, Buslinie 470, Haltestelle Mecklenheidestr.

Dieser Friedhof wurde 1949 von der Gemeinde Vinnhorst angelegt und wird nun vom Stadtfriedhof Stöcken verwaltet. Auf 2,3 Hektar befinden sich ca. 1.800 Grabstätten.

### **Stadtfriedhof Ahlem**

**Mönckebergallee, 30453 Hannover,** Buslinie 574, Haltestelle Ahlem / Friedhof

Auf einer Fläche von 5 Hektar finden Sie 1.800 Gräber die vom Stadtfriedhof Stöcken verwaltet werden. Der Friedhof Ahlem wurde 1913 angelegt.

### **Stadtfriedhof Engesohde**

**Orli-Wald-Allee 2, 30173 Hannover, Tel. 0511/168-45674, Fax 0511/168-40432**

Stadtbahnlinien 1, 2, 8 Haltestelle Altenbekener Damm, Buslinie 121, Haltestelle Altenbekener Damm oder Elkartallee, Bus 370 BBS Wirtschaft oder Siemensstraße

Der 22 Hektar große Friedhof umfasst ca. 18.000 Gräber und wurde 1864 eröffnet. Die Kapelle wurde 1912 eingeweiht. Viele Gräber von bedeutenden Persönlichkeiten der Stadtgeschichte finden Sie hier. Besonders eindrucksvoll sind die vielen Mausoleen und großen, plastisch gestalteten Grabdenkmäler. 1996 wurde der historische Urnenhain wieder in Betrieb genommen. Weitere Informationen finden Sie in einem 1999 erschienenen Friedhofsführer.

### **Stadtfriedhof Seelhorst**

**Garkenburgstr. 43, 30519 Hannover, Tel. 0511/168-49179, Fax 0511/168-49085**

Haupteingang: Stadtbahnlinie 8, Buslinie 123, Haltestelle Stadtfriedhof Seelhorst, Eingang Hoher Weg: Buslinien 123 und 128, Haltestelle Hoher Weg

Dieser, 1920 eröffnete, flächenmäßig größte Friedhof der Stadt Hannover, bietet mit 63 Hektar ca. 35.000 Grabstätten Platz. Sie finden hier eine niederländische Kriegsopfergedenkstätte, die Gedenkstätte für die hannoverschen Bombenopfer sowie einiger KZ Opfer. Eine weitere Besonderheit ist die buddhistische Urnengrababteilung, die seit 1991 in Betrieb ist. Hier finden Sie auch eine Erdreihengrababteilung für Früh- und Totgeburten. Im Gegensatz zu den landschaftlich geprägten Friedhöfen zeichnet sich dieser „Reformfriedhof“ durch die klare Anordnung von Wegen und Abteilungen aus. Hier befindet sich auch der „Seelwald“ wo Urnen im Wurzelbereich der Bäume beigesetzt werden. Im Kapellengebäude befindet sich das

Friedhofsmuseum Hannover mit der Ausstellung zur Hannoverschen Friedhofs- und Bestattungskultur.

### **Stadtfriedhof Anderten**

**Ostfeldstr., 30559 Hannover,**

Stadtbahnlinie 5 Haltestelle Großer Hillen; Buslinie 370 Haltestelle Ostfeldstr.

Bereits vor 1890 wurde dieser Friedhof angelegt. Die 1.400 Grabstätten auf einer Fläche von 1,7 Hektar verwaltet der Friedhof Seelhorst.

### **Stadtfriedhof Kirchrode**

**Döhrbruch 55, 30559 Hannover,**

Buslinie 123, 124, N23 Haltestelle Angerstr.

Eröffnet wurde der Friedhof Kirchrode 1876. Heute finden Sie hier 3.500 Grabstätten auf 5,6 Hektar, die vom Friedhof Seelhorst verwaltet werden

### **Stadtfriedhof Ricklingen**

**Göttinger Chaussee 246, 30459 Hannover, Tel. 0511/168-45614, Fax 0511/168-49643**

Buslinien 300, 360, 363, 365, Haltestelle Ricklingen/Friedhof

Der Ricklinger Friedhof wurde 1908 angelegt als Großfriedhof der ehemaligen Stadt Linden. Der Friedhof ist ca. 54 Hektar groß. Unter den ca. 30.000 Gräbern ist u.a. das Ehrengrab von Dr. Kurt Schumacher, August Holweg sowie einiger Verfolgter des Naziregimes. Seit 1998 existiert auch hier eine Abteilung für anonyme Urnenbeisetzungen.

### **Stadtfriedhof Badenstedt neu**

**Im Born, 30455 Hannover,**

Buslinien 580, Haltestelle Lenther Str.; 580, 581, N58 Haltestelle Badenstedt/Schulzentrum

1909 wurde dieser Friedhof angelegt. Der Stadtfriedhof Ricklingen verwaltet die 3.700 Grabstätten auf 4,7 Hektar.

### **Stadtfriedhof Badenstedt alt**

**Eichenfeldstr., 30455 Hannover,**

Stadtbahnlinie 9, Haltestelle Denkmal

60 Grabstätten auf 0,3 Hektar auf diesem 1965 außer Dienst gestellten Friedhof werden vom Friedhof Ricklingen verwaltet.

### **Stadtfriedhof Fössefeld**

**Friedhofstraße, 30453 Hannover,**

Stadtbahnlinie 10, Buslinie 700, Haltestelle Wunstorfer Str.

Verwaltet wird dieser 1971 außer Dienst gestellte Friedhof vom Stadtfriedhof Ricklingen. 840 Grabstätten befinden sich auf 1,3 Hektar.

### **Stadtfriedhof Lindener Berg**

**Am Lindener Berge, 30449 Hannover,**

Buslinie 131, 132, Haltestelle Lindener Berg

Verwaltet wird dieser 6,1 Hektar große Friedhof mit ca. 130 Gräbern vom Stadtfriedhof Ricklingen. Er wurde 1862 eröffnet und 1965 außer Dienst gestellt. Sehr eindrucksvoll ist die Scilla (Blaustern-)Blüte im März/April und der Küchengartenpavillon.

### **Stadtfriedhof Limmer neu**

**Eichenbrink, 30453 Hannover,**

Stadtbahnlinie 10, Haltestelle Limmer / Schleuse

1905 wurde der Friedhof angelegt und 1972 außer Dienst gestellt. Die 300 Gräber auf 0,8 Hektar werden vom Friedhof Ricklingen verwaltet.

### **Stadtfriedhof Limmer alt**

**Harenberger Str., 30453 Hannover,**

Stadtbahnlinie 10, Haltestelle Limmer / Schleuse

Verwaltet wird dieser 1860 eröffnete und 1965 außer Dienst gestellte Friedhof mit 55 Gräbern auf 0,3 Hektar vom Stadtfriedhof Ricklingen.

### **Stadtfriedhof Wettbergen „Oberes Bergfeld“**

**Hamelner Chaussee (B 217), 30457 Hannover,**

Buslinie 129, 130

Auch dieser Friedhof wird vom Friedhof Ricklingen verwaltet. Er wurde 1914 eröffnet und 1976 außer Dienst gestellt. Sie finden hier 60 Gräber auf 0,3 Hektar.